

Gerauer Rundblick

Eines der Mitteilungsorgane der Kreisstadt Groß-Gerau

WÖCHENTLICHE
GRATISZEITUNG

8. Jahrgang | KW 17

www.combi-medien.de

28. April 2018

Gewerbeschau und verkaufsoffener Sonntag

Handwerker und Einzelhändler präsentieren sich - Motto: „Was wir nicht haben braucht kein Mensch!“

Vom 27. bis 29. April findet in Groß Gerau die Gewerbeschau 2018 statt. Wir haben mit dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Jörg Leinekugel und Geschäftsführer Michael Schleidt gesprochen.

Gerauer Rundblick: In wenigen Tagen startet die Groß-Gerauer Gewerbeschau. Auf was können sich die Besucher freuen? Was wird in diesem Jahr neu sein?

Jörg Leinekugel:

Erleben Sie serviceorientierte Dienstleistungen und leckere Überraschungen für Feinschmecker, ein umfassendes Angebot im Handel und die hervorragenden Leistungen unserer Handwerker. Erfahren Sie die Zukunft der Mobilität auf dem Autosalon der Kreissparkasse. Entdecken Sie mit kostenlosem WLAN in der Innenstadt die neuen Möglichkeiten der digitalen Zeit – hier und jetzt, bei uns vor Ort.

GGR: Welche Gewerbetreibende präsentieren sich?

Jörg Leinekugel:

Es werden sich über 60 Aussteller aus Handel, Handwerk, Gastronomie und Dienstleistung präsentieren.



Jörg Leinekugel, Vorsitzender des Gewerbevereins.

GGR: Welche Bedeutung hat die Gewerbeschau für Groß-Gerau und die Region?

Jörg Leinekugel:

Tatsächlich hat Groß-Gerau viel zu bieten. Nicht nur die zentrale Lage inmitten des Rhein-Main-Gebiets macht

Michael Schleidt:

Mit Blick auf unsere ältere werdende Gesellschaft bin ich überzeugt, dass wir eines Tages noch froh darüber sein werden, eine vernünftige Versorgung vor Ort gewährleisten zu können. Das kommt nicht von ungefähr.

ren. Was hat es damit auf sich?

Antwort Jörg Leinekugel:

Gemeinsam mit der Stadt Groß-Gerau entwickeln wir zurzeit ein Dienstleistungsportal für alles, was die Stadt zu bieten hat. Erste Ergebnisse werden wir zur Gewerbeschau zeigen können, mit kostenlosem WLAN in der Innenstadt.

GGR: Viele Informationen können Kunden heute aus dem Internet erhalten. Trotzdem ist die Gewerbeschau immer gut besucht. Wie wichtig ist der direkte Kontakt Handwerker / Kunde?

Michael Schleidt:

Das Internet hat zweifellos seine Vorzüge, wenn es um die Informationsbeschaffung geht. Um dabei mitspielen zu können, brauchen wir ein gemeinsames Portal für unsere regionalen Unternehmen. Die Vielfalt des Internetangebots macht allerdings die Entscheidung für ein Produkt nicht leichter – im Gegenteil, wer schon bei diversen Hotlines Rat suchte, weiß wovon ich rede.

Jörg Leinekugel:

Fundierte beraten können die Anbieter vor Ort am besten. Hier gibt es noch einen echten Kundenkontakt

GGR: Wie sieht das Rahmenprogramm der Gewerbeschau aus?

Jörg Leinekugel:

Walking Acts, Firmen und Vereine auf der Bühne am Marktplatz, Sonntags Früh-

schoppen mit der Count City Big Band und nachmittags ein Kinderprogramm mit Wolfgang Hering

GGR: Während der Gewerbeschau findet ein verkaufsoffener Sonntag statt. Was erwartet die Besucher hier?

Jörg Leinekugel:

Die Geschäfte in der Innenstadt haben geöffnet und halten so manches Sonderangebot für die Besucher bereit. Da lohnt sich der Besuch auf alle Fälle.

GGR: Die Gewerbeschau findet im Zentrum von Groß-Gerau statt. Wäre es nicht einfacher, einen Platz außerhalb der City zu wählen?

Jörg Leinekugel:

Sicher nicht. Der Standort in der City ermöglicht es allen in der Innenstadt liegenden Einzelhändler und Gastronomen ohne großem Aufwand an der Ausstellung teilzunehmen. Außerdem ist das Flair und die Atmosphäre dort nicht nach draußen übertragbar.

GGR: „Was wir nicht haben braucht kein Mensch“ ist das Motto der Gewerbeschau. Fällt Ihnen spontan etwas besonders originelles ein, was es auf der Gewerbeschau zu sehen/erwerben gibt?

Jörg Leinekugel:

Das Motto bedeutet einfach, dass alles, was der Mensch zum Leben braucht in Groß-Gerau zu bekommen ist.

Michael Schleidt:

Ich bin selbst immer wieder überrascht darüber, was es hier alles gibt. Wir befinden uns ja geografisch tatsächlich etwa in der Mitte des Rhein-Main-Gebiets. Das ist nicht gerade die Provinz. Im Gegenteil: Viele Gewerbe und Dienstleister schätzen die Lage und beschenken uns hier vor Ort eine enorme Vielfalt.

GGR: Abschließend: Was möchten Sie den Besuchern mit auf den Weg geben? Weshalb sollte niemand einen Besuch auf der Gewerbeschau versäumen?

Jörg Leinekugel:

Wir freuen uns auf Sie, zeigen was wir können und versprechen Ihnen schon heute drei spannende Tage in Groß-Gerau.

GGR: Herr Leinekugel, Herr Schleidt, vielen Dank für das Gespräch!

Weitere Infos, Programm und Lageplan der Gewerbeschau finden Sie auf Seite 6!

Große Marken, kleine Preise!

Preiswerte Markenmöbel auf 4000 m²

Küchenstudio mit 500 Küchenfronten

Kostenlose Lieferung in ganz Deutschland

Keine 70% auf Neubestellungen.

Was zählt, ist der beste Endpreis.

Ehrliche Preise seit 1863. Kaufen Sie keine Möbel, bevor Sie nicht bei uns waren!

Möbel Heidenreich

Möbelprofilen seit 1863.
Möbel Heidenreich GmbH
Sudetenstraße 11
64521 Groß-Gerau
Tel. 06152/17766-0
Mail: info@moebel-heidenreich.de
www.moebel-heidenreich.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–16 Uhr

Gegen Unzufriedenheit bei der WEG-Verwaltung haben wir ein probates Mittel:

Wechseln jetzt ganz einfach!
Weitere Infos finden Sie im Innenteil.

Heag Wohnbau

Versprochen ist versprochen.

Mit dem 5Plus Sorglos Versprechen genießen Sie dauerhaft ein sicheres Produkterlebnis und eine zuverlässige Kostenplanung. Ihr Vaillant Heizgerät ist immer individuell eingestellt und bei regelmäßiger Wartung energieeffizient optimiert – mit 5 Jahren Garantie. Sprechen Sie uns an.

HACK GmbH
Bad | Heizung

Horst Hack GmbH
Rüsselsheimer Straße 4, 64569 Nauheim
Tel. 06152-62409, www.hackgmbh.de

Das gute Gefühl, das Richtige zu tun. Weil **Vaillant** weiterdenkt.



Geschäftsführer Michael Schleidt.

Michael Schleidt:

Im Fokus der Gewerbeschau in der Kreisstadt stehen vor allem unsere regionalen Unternehmen, die aber mit ihren Angeboten keinen Vergleich fürchten müssen. Was wir nicht haben, braucht kein Mensch.

unsere Stadt zu einem ausgezeichneten Standort. So sind die Vorzüge einer ländlichen Umgebung hier vortrefflich kombiniert mit der modernen Infrastruktur eines Mittelzentrums, dass uns tagtäglich hohe Wohn- und Lebensqualität beschert.

Die Gewerbeschau zeigt, was Unternehmen hier vor Ort leisten können.

GGR: Zur Gewerbeschau wird der Gewerbeverein seine Vorstellungen zu einer gemeinsamen Dienstleistungs-Plattform präsentieren.

Foto: Privat

Kleinanzeigen

Ma., Dt., Engl., Franz.
7,90 €/45 Min Kl.4 - Abitur
Telefon: 015792348540

Bunter Hund?

Zielgruppengerechte Werbung!



Anzeigen-Hotline:
06151/39298-33

Gerauer Rundblick

Ihre Ansprechpartnerin für
erfolgreiche Werbung:

Angelika Giesche

061 58 / 91 74 33

Gerauer Rundblick

Geburtstage

Groß-Gerau

So., 28. April:

Erna Schmidt70 Jahre

Willi Graff80 Jahre

Mo., 29. April:

Salvatore Capuano75 Jahre

Jadranka Kasaj70 Jahre

Klaus-Dieter Born70 Jahre

Di., 01. Mai:

Mustafa Biber70 Jahre

Adelheid Lopp70 Jahre

Mi., 02. Mai:

Waltraud Seiler70 Jahre

Do., 03. Mai:

Elisabetta Ruggiero Lagala70 Jahre

Hans Schäfer85 Jahre

Wallerstädten

Do., 26. April:

Herbert Ludwig Schmidt70 Jahre

Do., 03. Mai:

Günter Schäfer75 Jahre

Dornheim

Fr. 04. Mai:

Werner Drodtt70 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach,
Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim,
Gensheim, Hessenau, Nauheim, Büttel-
born, Klein-Gerau und Worfelden

Vertrieb:
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obersthausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönlein (as),
06151 / 39298-98

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manu-
skript- und Bildmaterial besteht kein An-
spruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2018.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 23.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlags. Der Gerauer Rundblick
wird auf umweltfreundlichem, recyclingfä-
higem Papier gedruckt, das vorwiegend aus
Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichten wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

Perspektive für Unternehmen - Mit Cloudcomputing zu Industrie 4.0

90 Teilnehmer aus Industrie und Wirtschaft beim 2. IT-Forum von Hessenmetall

Darmstadt - Dirk Widuch, Geschäftsführer der Bezirksgruppe Darmstadt und Südhessen von HESSENMETALL, eröffnete am 18. April 2018 im Haus der Wirtschaft Südhessen in Darmstadt das 2. IT-Forum „Cloudcomputing oder eigene IT-Infrastruktur“ von HESSENMETALL vor 90 Teilnehmern. „Als Technologieakzelerator und Anbieter von Industrie 4.0 ist die Metall- und Elektroindustrie zentraler Akteur der Plattformökonomie: Sie ist sowohl Kunde, Dienstleister, Produzent oder gar Betreiber digitaler Plattformen.“ sagte Widuch zu Beginn.

„Das bringt neue Anforderungen an die IT-Infrastruktur in unseren Unternehmen bei Datenschutz und Cybersecurity, aber auch bei der Ausgestaltung rechtlicher Rahmenbedingungen. Gleichzeitig entstehen durch Plattform-ökonomie und Cloudcomputing neue Chancen und Wachstumsmärkte.



Dirk Widuch, Geschäftsführer von Hessenmetall, begrüßt die Gäste des IT Forums.

Foto: Arthur Schönlein

te. Wenn der Gesetzgeber einen flexiblen rechtlichen und politischen Rahmen schafft, dann kann die M+E-Industrie ihre Spitzentechnologien weiter entwickeln und wird Vorreiter und Innovationsmotor im globalen Wettbewerb der Datenströme und IT-Dienstleistung“, so Dirk Widuch. Mit der Digitalisierung ändert sich die

Marktarchitektur für viele Fertigungsunternehmen hin zu einem horizontalen Wertschöpfungsnetzwerk. Cloudcomputing bietet hierfür einen Ansatz, Bestellungen, Rechnungswesen, Warenversand und Support intelligent zu koordinieren. Digitale Plattformen entwickeln sich zunehmend mehr zu ökonomischen Ökosystemen, die

über Marktzugänge und Geschäftsprozesse der Zukunft bestimmen.

Für Prof. Dr. Reiner Anderl, Fachgebietsleiter Datenverarbeitung in der Konstruktion an der TU Darmstadt, schreitet die Digitalisierung der Wirtschaft schnell voran. „Unternehmen müssen auf die Herausforderungen der Digitalisierung zielführend reagieren. Entscheidend sind das Verständnis und die Erkenntnis, dass durch die Digitalisierung neue Geschäftsmodelle entstehen und diese die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft prägen.“ In diesem Umfeld spielt das sogenannte Cloud Computing eine zunehmend wichtigere Rolle.“

Gerald Kaufhold, Geschäftsführer KOGIT GmbH aus Darmstadt, sieht mit Blick auf die Entwicklung des Cloudcomputing einen steigenden Kostendruck. „Die Forderungen nach schneller Realisierung von IT-Lösungen

und die begrenzte Verfügbarkeit von IT-Fachkräften bei gleichzeitig zunehmender Digitalisierung macht es erforderlich, Cloud-Software-Lösungen in die IT-Strategien einzubeziehen.“

Harald Weickert, CIO der Bechtle GmbH aus Frankfurt, sagte zu den Möglichkeiten des Cloudcomputing: „Die Kernfrage ist, wie sich Geschwindigkeit, Agilität, Menschen, Organisation durch die Umstellung auf neue Infrastrukturen verändern. Die Nutzung von Multi Clouds Services bietet eine Lösung für diese Herausforderungen.“

Dr. Marco Link, Geschäftsführer ADAMOS GmbH aus Darmstadt, stellt zur Entwicklung von Plattformen im Maschinen- und Anlagenbau fest: „ADAMOS wurde als strategische Allianz für die Zukunftsthemen Industrie 4.0 und Industrial Internet of Things (IIoT) gegründet und ist speziell auf die Be-

dürfnisse des Maschinen- und Anlagenbaus und seiner Kunden zugeschnitten. Speziell für die Maschinenbauer bietet ADAMOS ein offenes, herstellerneutrales und auf führenden Technologien basierendes IIoT-Umfeld. Ein weiterer Vorteil ist eine weitgehende Unabhängigkeit von einem einzigen großen Anbieter.“

Für Linda Alter, Fachanwältin für Arbeitsrecht bei der Bezirksgruppe Darmstadt und Südhessen von HESSENMETALL, braucht der Umgang mit Cloudcomputing und IT-Plattformen eine besondere rechtliche Sensibilität, denn vernetzte Wirtschaft und Plattformökonomie sind Megatrends der Zukunft. „Bei Fragen im Beschäftigtendatenschutz aber auch beim Umgang mit Arbeitszeiten durch neue Technologien beraten und begleiten wir unsere Mitglieder zielorientiert.“ so Linda Altrer.

as

Was ist dran an Trumps Drohungen?

Podiumsdiskussion am 3. Mai über Bedeutung des Freihandels

Groß-Gerau - Das Thema Freihandel ist aktueller denn je. Internationale Verträge werden gekündigt, Strafzölle verhängt, Handelspartner sind verunsichert. Was steckt hinter dieser Strategie? Und welche Auswirkungen hat das für uns im Kreis Groß-Gerau? Über diese und andere Fragen wird es bei der Podiumsdiskussion unter dem Titel „Trump-Zölle & Co. – warum Freihandel uns alle angeht“ am 3. Mai 2018 von 19 Uhr an im Georg-

Büchner-Saal des Landratsamts Groß-Gerau einen Austausch geben.

Zu Beginn wird Dr. Christoph Scherrer, Professor für Politik und Globalisierung an der Universität Kassel, in seinem Impulsvortrag einen Überblick über die Verhandlungen zu Freihandelsabkommen geben und den Welthandel im Zeichen von Trump beleuchten. Dabei wird er auch auf die Auswirkungen auf den öffentlichen Sektor eingehen. Landrat

Thomas Will wird den Abend eröffnen.

Die anschließende Podiumsdiskussion mit Michael Gähler, (CDU, Mitglied des Europäischen Parlaments), Michael Rothkegel (Geschäftsführer Bund für Umwelt und Naturschutz Hessen), Norbert Breidenbach (Vorstand Mainova AG) und Professor Scherrer wird die Sichtweise auf das Thema erweitern. Moderiert wird die Veranstaltung von Christian Preiser, Chefredakteur „Markt und Mittelstand“. ggr

Tauferinnerungsnachmittag in Walldorf

Walldorf - Die evangelische Kirche Walldorf lädt am Samstag, den 5. Mai, herzlich zu einem kreativen Nachmittag zum Thema Taufe ein. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter zwischen fünf und acht Jahren und deren Taufpaten.

Dabei entdecken die Kinder zusammen mit ihren Patinnen oder Paten, was die Tau-

fe bedeutet. Von 15 bis 17 Uhr basteln und malen die Kinder mit ihren Paten zusammen. Um 17 Uhr feiern wir zusammen einen kleinen Gottesdienst, zu dem auch Eltern, Geschwister und Freunde herzlich eingeladen sind.

Treffpunkt ist um 15 Uhr im Gemeindezentrum in der Ludwigstraße 64. Der Gottesdienst um 17 Uhr wird in der

neuen Kirche, gefeiert (gleiche Adresse).

Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro bis zum 29. April, Tel. 94 62 57.

Weitere Informationen geben gerne Gemeindepädagogin Sabine Oldenburg, Tel. 94 62 58 und Pfr. Jochen Mühl, Tel. 94 62 56.

ggr

Die Redaktion per Mail erreichen - redaktion@combi-medien.de



Kreisstadt
Groß-Gerau
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

9. Anfragen und Mitteilungen

9.1 Sachstand zur Erschließung Umbau des Kirchengebäudes der Nordkirche zum Diakoniezentrum mit Wohnungen Danziger Straße 6, Gemarkung Groß-Gerau, Flur 21, Fl.St.Nr. 268/7

10. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich und die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.

Jürgen Schulz
Ausschussvorsitzender

Stadtvorordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau
Haupt- und Finanzausschuss

Einladung Nr. 22/2016-2021
Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten ein.

Gremium: Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungstermin: Do., 03.05.2018, 19:00 Uhr
Sitzungsort: Historisches Rathaus, großer Saal
Frankfurter Straße 10-12, 64521 Groß-Gerau

Tagesordnung:
1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 08.05.2018
4.1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
4.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
4.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4.4 Bericht des Bürgermeisters
4.5 Durchführung des Ortsgerichtsgesetzes (OGG) Benennung einer Person für das Ortsgericht Groß-Gerau I
4.6 Wahl eines Mitglieds für Vorstand des Wasserverbandes Schwarzbachgebiet Ried
4.7 Wahl einer Vertreterin / eines Vertreters für die Verbandskammer des Regionalverbandes Frankfurt/Rhein/Main
4.8 Prüfung der Jahresrechnung 2014
4.8.1 Prüfbericht
4.8.2 Zuständigkeitsabgrenzung bei gerichtlichen/außergerichtlichen Vergleichen zum Erlass von Forderungen
4.8.3 Feuerwehr Groß-Gerau, Nordring 45, 64521 Groß-Gerau, Schlussrechnung der ausführenden Firma
4.9 Anträge
4.10 Anfragen 75/2016-2021, Freie Wähler Bürgerliste – Einhaltung Anforderungen aus dem Durchführungsvertrag Erweiterung der „Kfz-Aufstellfläche Lausbühl“
76/2016-2021, Freie Wähler Bürgerliste – Skateranlage am Hallenbad
4.11 Mitteilungen
4.12 Verschiedenes
5. Anfragen und Mitteilungen

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Evangelisches Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle		Pfarrer Helmut Bernhard	910285
(Stadtbüro)	716215 – 716219	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof	711763	Stadtteil Wallerstädten	
Bauhof Bereitschaft		Stadtbüro	5070
Straßeneinbruch	0179-3806039	Dorfzentrum	941052
Sperrmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Sanddeich“	59386
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Hinter dem Hof“	521111
Stadtentwässerung		Pfarrerin R. Veltje-Hasselhorn	57817
Bereitschaft Kläranlage /		Ev. Gemeindebüro, Sanddeich 13	9858123
Kanalisation	0800-0093150	Grundschule Wallerstädten	57361
Stromversorgung, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung		Stadtteil Dornheim	
Bereitschaft Montage (außerhalb der		Stadtbüro	5024
Dienstzeit)	0800 0093150	Ev. Kindertagesstätte	57059
Kindertagesstätten		KiTa „Donaustraße“	5025
„Sportpark“	58094	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Atzelberg“	82222	Grundschule	9489800
„Auf Esch“	57595	Evangelisches Pfarramt	57915
„Grüner Weg“	39118	Pfarrer Respondek	55984
„Mühlbach“	40484	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH	
„Springberg“	40464	des Kreises Groß-Gerau	
„Steinstraße“	4670	Allgemeine Fragen	93950
„Fabrikstraße“	85391	Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

Stadtvorordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau
Planungs-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss

Einladung Nr. 36/2016-2021
Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten ein.
Gremium: Planungs-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Tagesordnung der Stadtentwicklung
4.1 Wohnen
4.2 Umwelt und Energie
5. Grundhafte Erneuerung der Straße „Am Römerhof“ zwischen Elisabethenstraße und Jahnstraße – Vorstellung der Planung für die Umgestaltung
6. Bauleitplanung der Kreisstadt Groß-Gerau
Bebauungsplan „Hirsländer Weg – 1. Änderung“ Erweiterung bestehender Lagerflächen mit asphaltierter Zufahrt auf dem Grundstück Gemarkung Groß-Gerau, Flur 13, Fl.St.NR. 23, Hirsländer Weg 5
7. Baugesuche
8. Anträge auf naturschutzrechtliche Genehmigung

Gin-Seminar

Weine & Events UG veranstaltet am 16. Mai, 19.00 Uhr das Gin-Seminar „Gin- ein Klassiker sorgt für Furore“ im Haus der Balten Herdweg 79 64285 Darmstadt
Die Seminararkosten belaufen sich 49,50 Euro/pro Person
Anmeldung unter mail@weine-events.info oder telefonisch 01575-3505548

In unserem Seminar erfahren Sie

- Wie trinkt man Gin?

- Welches Tonic Water?

- Herstellung von Gin

- Geschichte des Gins

- Gin Cocktails



Veranstalter: Weine & Events UG
Bahnhofstraße 3 64380 Roßdorf

Weitere Termine:

20.Juni Käse & Wein

16. August Tapas & Wein

6.September Herbstaulesse

25.Oktober Whisky- die Aromenvielfalt

22.November Schokolade & Wein



Karl Eisele von Wein & Events UG organisiert die Gin-Seminare.

Foto:Privat



Feuchte Mauern ade

GB GmbH bietet Gebäudesanierung aus erster Hand

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

- Anzeige -

Groß-Umstadt. Es ist ein Albtraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer, Feuchtigkeit im Mauerwerk, die zu Setzrissen und Schimmelbefall führen kann. In seiner langjährigen Berufserfahrung hat Richard Bierbaum schon einige extreme Fälle erlebt. Er ist auf die Trockenlegung von Gebäuden spezialisiert „Viele Menschen wundern sich darüber, dass sie oft krank sind und unter Kopfschmerzen leiden. Schimmelbefall in der Wohnung kann die Ursache sein“.

Nach einer kostenlosen Analyse führt die Firma GB GmbH – BSS mit hochwertigsten und gesundheitlich unbedenklichen Materialien und modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch. „Es ist heute nicht mehr nötig, ein Haus von außen aufzugrabben“, sagt Bierbaum.

GB GmbH – BSS Groß-Umstadt Tel. 06078/9 67 94 95



Die aufwendigen Außenarbeiten werden durch Bohrungen im Mauerwerk ersetzt, durch die, mittels Injektion, das Mauerwerk mit einem speziellen Gel oder Siloxan abgedichtet wird.

Auch die Vermietung von Bautrocknern gehört zum Angebot.

So bereiten Sie den Verkauf Ihrer Immobilie vor

Sie haben sich entschlossen: Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen. Mit diesem Entschluss kommt einiges auf Sie zu. Nun gilt, es mit System vorzugehen. Sie werden sehen: So schwer ist es gar nicht, den Verkauf Ihrer Immobilie gewissenhaft vorzubereiten

Grundbuchauszug

Wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen wollen, steht am Anfang der „Papierkram“. Sie müssen als Erstes alle Unterlagen zusammenstellen, die zu ihrem Haus gehören. Dies ist zunächst der Grundbuchauszug. Bei diesem handelt es sich um eine Kopie oder den Ausdruck eines Grundbuchblattes. Daraus gehen zu einen die Eigentumsverhältnisse hervor, die ein Grundstück betreffen und zum anderen sämtliche Rechte und Verpflichtungen, die mit ihm einhergehen. Ernsthafte Kaufinteressenten haben das Recht, einen aktuellen Grundbuchauszug einzusehen.

Unser Tipp zum Grundbuchauszug: Zeigen Sie einem ernsthaften Interessenten das Dokument, das idealerweise maximal 14 Tage alt ist. So belegen Sie, dass Sie ein seriöser Verkäufer sind und schaffen Vertrauen.

Energieausweis, Bedarfs- und Verbrauchsausweis

Für den Immobilienverkauf ist es gesetzlich vorgeschrieben, einen Energieausweis vorzulegen. Dieser trifft eine eindeutige Aussage zum Energieverbrauch des Objekts – der potenzielle Käufer kann so erfahren, welche Energiekosten auf ihn zukommen. Beim Energieausweis ist zu beachten, dass es zwei Arten gibt: Zum einen den Verbrauchsausweis und zum anderen den Bedarfsausweis.

Wie unterscheiden sie sich? Der Verbrauchsausweis ist zulässig für Gebäude (Mehrfamilienhäuser ab fünf Wohneinheiten und Wohnhäuser), die bereits der Wärmeschutzverordnung von 1977 entsprechen. Der Verbrauchsausweis ermittelt Verbrauchsdaten aus der Vergangenheit für die gesamten Wohneinheiten. Längere Leerstände sowie unterschiedlich kalte Winter werden entsprechend einbezogen.

Ein Bedarfsausweis ist in jedem Fall üblich für Neubauten. Er ermittelt anhand eines technischen Gutachtens den theoretischen Energiebedarf eines Gebäudes. Der Bedarfsausweis findet ebenfalls Anwendung für ältere Bestandsgebäude, weniger als fünf Wohneinheiten haben und nicht die Bedingungen der Wärmeschutzverordnung von 1977 erfüllen.

Grundriss und aktuelle Fotos Ihrer Immobilie

Unser Tipp zum Energieausweis: Prüfen Sie, ob Ihre Immobilie der Energieausweispflicht unterliegt. Wenn Ihr Haus zum Beispiel eine Nutzfläche unter 50 qm hat oder denkmalgeschützt ist, braucht es keinen. Ist der Ausweis jedoch notwendig, sollten Sie seine Gültigkeit prüfen (10 Jahre) und ggf. einen neuen bestellen. Ein Grundriss ist im Verkaufsprozess unabdingbar. Er zeigt dem Kaufinteressenten, wie die Zimmer sich aufteilen, welche Treppensituation es gibt und vieles mehr. Sie sollten den Grundriss zur Einsicht vorhalten und zum anderen Fotos von ihm für die Anzeigen vorbereiten.

Um Ihr Verkaufsobjekt bestmöglich präsentieren zu können, brauchen Sie gute Fotos. Vor allem für Ihre Anzeige. Interessenten sollen mit den möglichst zahlreichen und aufschlussreichen Bildern einen guten ersten Eindruck Ihrer Immobilie erhalten. Sollten Sie sich unsicher sein, beauftragen Sie einen Fotografen, der sich mit Architekturfotografie auskennt – vor allem bei

Eine gute Nachricht für alle Wohnungseigentümer, Verwaltungsbeiräte, Sparfüchse und Serviceliebhaber.

Der Wechsel zu einer [passgenauen] WEG-Verwaltung ist jetzt ganz einfach!

Sie sind an einem Verwalterwechsel grundsätzlich interessiert? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt für eine komfortable Lösung. Denn damit bei der Übernahme der Verwaltung alles von Anfang an optimal läuft, hat die HEAG Wohnbau eine umfassende Checkliste entwickelt. So lernen wir Sie und Ihr Objekt sofort richtig kennen und die Übergabe und der Start funktionieren reibungslos! Unser Wechselservice in der Übersicht:

- [1] Übernahme aller Unterlagen vom bisherigen Verwalter sofort nach Bevollmächtigung
- [2] Sichtung und Aufbereitung aller Unterlagen
- [3] gründliche Gebäudeaufnahme bei Vor-Ort-Termin
- [4] Analyse sämtlicher Dienstleistungsverträge hinsichtlich Qualität und Preis
- [5] Überprüfung der Qualität von Dienstleistungen vor Ort

Und danach? Freuen Sie sich auf praxiserprobte Arbeitsabläufe, individuelle Betreuung durch einen persönlichen Ansprechpartner und passgenauen Service: 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr. Einfach anrufen oder Mail senden!



Ihr Ansprechpartner:

Detlef Volz
Teamleiter Eigentumsverwaltung
Tel. 06151 3600-322
volz@heagwohnbau.de

Weitere Informationen auch im Internet unter:
www.heagwohnbau.de



Bad Nauheimer Straße 4
64289 Darmstadt
Tel. 06151 3600-300
Fax 06151 3600-350
info@heagwohnbau.de
www.heagwohnbau.de



Moderne Architektur in zentraler Ortslage

Seniorengerecht: Das Projekt „City Wohnen Eberstadt“

Mit dem Projekt City Wohnen Eberstadt der Animus GmbH sind in zentraler Ortslage und moderner Architektur 20 Wohnungen sowie zwei Gewerbeeinheiten bzw. Arztpraxen im vorderen Erdgeschoss entstanden – in zwei durch eine gemeinsame Tiefgarage verbundenen Gebäuden. Das Gerüst am Vorderhaus ist nun verschwunden, so dass das Haus richtig sichtbar wird. Die ersten Bewohner ziehen im Mai ein.

Die Wohnungen im rückwärtigen Erdgeschoss verfügen über großzügige Gärten, die zum Entspannen und Ausruhen einladen. Zwei Penthousewohnungen mit Dachterrassen erlauben einen Blick über den Stadtteil ins Grüne. Zwei Wohnetagen bzw. 8 Wohnungen sind barrierefrei mit dem Aufzug direkt von der Tiefgarage aus erreichbar. Deshalb sind die Einheiten von 40 bis 80 qm speziell für seniorengerechtes Wohnen geeignet. Die Wohnungen im Vorderhaus sind teilmöbliert und mit Einbauküche ausgestattet. Insgesamt sind noch wenige Wohnungen frei zum Verkauf. In der Tiefgarage ist ausreichender Parkraum vorhanden. Hier sind optional Ladestationen für Elektro-Mobile bzw. E-Bikes möglich. Durch Straßenbahn- und Bushaltestellen in der Nähe ist das Objekt auch für den ÖPNV gut erschlossen – mit direkter Verbindung in die Darmstädter City. Eberstadt ist ein traditionsreicher Stadtteil Darmstadts mit einem lebendigen Kultur- und Gemeinschaftsleben



sowie engagierten Vereinen. Die Nahversorgung mit Einzelhandel oder Arztpraxen ist gut und vielfältig. In weniger als 10 Fußminuten erreicht man die umgebende Landschaft mit Naturschutzgebiet und Streuobstwiesen.



P.B. IMMOBILIEN. PROJEKTENTWICKLUNG. MAKLER.

**“WIR KÖNNEN DAS”
PROFESSIONELL. TRANSPARENT. FAIR.**

P.B. Immobilien. Projektentwicklung. Makler.
Darmstädter Str. 18 | 64521 Groß-Gerau
0 61 52 - 807 51 70
info@pb-immobilien.de | www.pb-immobilien.de



City Wohnen Eberstadt
Heidelberger Landstraße 214-216
Tel. 06151/300 909 39
www.citywohnen-eberstadt.de

**Besichtigung nach telefonischer Vereinbarung:
06151 30 09 09 39**



Ihre Anzeige im Gerauer Rundblick

06151 / 39298-33

Landrat Thomas Will liest Kindern der Prälat-Diehl-Schule vor

Welttag des Buches – ein Lesefest auch an der Groß-Gerauer Schule

Groß-Gerau – Rund 55 Kinder kamen am Montag, 23. April, um 7.30 Uhr in der Bücherinsel im Mittelstufengebäude der Prälat-Diehl-Schule Groß-Gerau zusammen. Dort wartete bereits Landrat Thomas Will, der den Schülerinnen und Schülern anlässlich des Welttags des Buches aus „Ich radle um die Welt“ von Heinz Helfgen (1910-1990) vorlesen wollte.

Das Werk des Journalisten und Reiseschriftstellers entstand nach dem Zweiten Weltkrieg, als sich Helfgen von Düsseldorf aus mit dem Fahrrad aufmachte, um die Welt zu sehen. Rund 2,5 Jahre war er unterwegs, erzählte Landrat Thomas Will – in einer Zeit, als Fahrräder noch keine 21 Gänge hatten, der Liter Milch 60 Pfennig kostete (was damals viel Geld war) und Texte und Fotos nicht in Sekunden-schnelle via Smartphone von einem Land zum anderen geschickt werden konnten. Mit 3,80 Mark in der Tasche zog Heinz Helfgen damals los.

„Mich hat dieses Buch als Jugendlicher sehr beein-



Landrat Thomas Will las am Montagfrüh anlässlich des Welttag des Buches in der Bücherinsel der Prälat-Diehl-Schule in Groß-Gerau. Foto: Kreisverwaltung

druckt. In Zeiten, in denen Urlaubsreisen mit der Familie nicht sonderlich spannend waren, bot es die Möglichkeit, sich wegzuträumen. Das war Urlaub im Kopf“, sagte Thomas Will, dessen spätere Radfahr-Leidenschaft sicherlich auch ein Stück weit diesem Buch zu verdanken ist. Er las den PDS-Schülerinnen und -schülern das erste Kapitel

des Buchs vor und sprach danach mit ihnen über das Gehörte.

Zu Beginn hatte der Landrat sich kurz vorgestellt und in die Runde gefragt, welche Aufgaben ein Landkreis und ein Landrat wohl so haben. Unter reger Beteiligung der Gruppe wurden Infos zusammengetragen: über die Zahl der Kommunen im

Kreis Groß-Gerau, über die Zahl der Mitarbeiter/innen in der Kreisverwaltung, über die verschiedenen Ämter, die den Menschen bei Erledigung ihrer Anliegen helfen, oder auch über Veranstaltungen, die der Kreis organisiert. Deutschlandweit feiern Schulen, Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken und Lesebegeisterte am

Elektronik-Ingenieur Julio unterstützt Kreis-VHS

Gastfamilie für Freiwilligen aus Nicaragua gesucht

Groß-Gerau – Der Partnerschaftsverein Groß-Gerau – Masatepe/Nicaragua sucht eine Gastfamilie in Groß-Gerau oder näherer Umgebung für einen jungen Freiwilligen aus Masatepe für ein Jahr (August 2018 bis August 2019).

Julio ist 27 Jahre alt, hat den Uni-Abschluss als Ingenieur in Elektronik und absolvierte eine Weiterbildung über Instandhaltung und Reparatur von Computern. Er ist freundlich und aufgeschlossen. Er leistet einen einjährigen Freiwilligendienst über das „weltwärts“-Programm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) als Assistent bei der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau.

Julio spricht Spanisch als Muttersprache, kann sich jedoch auch bereits einigermaßen auf Deutsch verständigen. Er soll wäh-

rend seines Aufenthaltes sein Deutsch vertiefen und Kultur und Lebensweise in Deutschland näher kennenlernen. Wichtig sind Gastfreundschaft und Familienanschluss. Spanischkenntnisse der Gastfamilie sind deshalb prinzipiell nicht erforderlich. Spanisch-Lernende in der Gastfamilie können diese Gelegenheit aber natürlich dazu nutzen, in einem Tandem mit dem Freiwilligen die jeweils andere Sprache zu sprechen und zu verbessern.

Unterstützung vom Partnerschaftsverein

Der Freiwillige sollte über ein eigenes Zimmer verfügen und in der Familie mit verpflegt werden. Selbstverständlich erhält die Gastfamilie ein Entgelt für Unterbringung und Verpflegung und wird vom Partnerschaftsverein bei allen Fragen unterstützt.



Julio kommt im Sommer aus Masatepe in den Kreis Groß-Gerau, wo er für ein Jahr Assistent bei der Kreisvolkshochschule sein wird. Er sucht für diese Zeit noch eine Gastfamilie. Foto: Kreisverwaltung

Bei Interesse oder Nachfragen wird um Kontaktaufnahme mit Michael Müller-Puhlmann (michael.puhlmann@t-online.de, 06152 909553) gebeten. Weitere Informationen finden sich auch auf der Website: www.masatepe.de.

ggf

Einsatz für Demokratie und Menschenrechte

Kreis Groß-Gerau schreibt Come Together Preis 2018 aus - Jetzt Vorschläge einreichen

Groß-Gerau – Mit dem „Come Together Preis 2018 – für Demokratie und Menschenrechte“ zeichnet der Kreis Groß-Gerau Personen und Organisationen aus, die sich in vorbildlicher Weise für das demokratische Miteinander im Kreis einsetzen. Auch 2018 wird der Preis wieder verliehen. Dazu bittet das Büro für Integration des Kreises Groß-Gerau nun um geeignete Vorschläge von geeigneten Persönlichkeiten und Einrichtungen. Die Preisverleihung wird am 13. November 2018 im Georg-Büchner-Saal im

Landratsamt Groß-Gerau stattfinden.

Der Come Together Preis – für Demokratie und Menschenrechte“ wird in zwei Kategorien vergeben, einmal für Organisationen und Vereine und schließlich für einzelne Personen. Die Preise für die ausgewählten Organisationen werden zudem mit jeweils 500 Euro verbunden. „Der Kreis will mit dieser Ehrung das vielfältige demokratische Engagement der Menschen und der Organisationen für ein respektvolles Zusammenleben würdigen und zur Nachahmung er-

muntern“, sagte Landrat Thomas Will.

Personen und Organisationen, die Chancengleichheit und Teilhabe in allen Lebensbereichen aktiv fördern und sich gegen Diskriminierung und Ausgrenzung einsetzen, will der Kreis auszeichnen. Landrat Thomas Will wird die ausgewählten Personen und Organisationen im Rahmen einer Feierstunde im Georg-Büchner-Saal des Landratsamtes auszeichnen. In den folgenden Kategorien werden die Preisträgerinnen und Preisträger bzw. Organisationen ge-

wählt: Einsatz gegen Diskriminierungen, Rechtsextremismus und Rassismus; Einsatz für Menschenrechte und Zivilcourage; Förderungen eines respektvollen Zusammenlebens in der Gesellschaft; Einsatz für Chancengerechtigkeit und Teilhabe; Förderung einer Willkommens- und Anerkennungskultur.

Wichtig: Vorschläge können noch bis zum 25. Mai 2018 per E-Mail, Fax oder Brief eingereicht werden, der entsprechende Vorschlagsbogen steht auf www.kreis-trägerinnen.de zum Download bereit. ggf

Pelzwochen-Aktion vom 28. April bis 5. Mai 2018

Wir kaufen Pelze jeder Art.
Tel. 06152 520 7874
oder 0176 - 2033 0631
Telefonische Vereinbarung
Montag bis Samstag von 8.30 bis 19.00 Uhr

Der Gold- und Silber-Ankauf in Groß-Gerau startet eine Aktion und kauft Pelze jeder Art.
Wir zahlen sofort bar.

Außerdem kaufen wir Altgold jeder Art und Silber, wie Schmuck, Münzen, Armbanduhren, Taschenuhren, Bestecke und Bernstein sowie Modeschmuck
Unser Fachpersonal steht Ihnen gerne zur Verfügung.
Gern besuchen wir Sie kostenlos zu Hause im Umkreis von 50 km.

Anschrift: Nordring 1, 65421 Groß-Gerau, Inh. R. Angel
Tel. 06152-520 7874 und 0176 - 2033 0631
Öffnungszeiten: Montag - Samstag von 8.30 bis 19.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau			
Sonntag, 29.04. 10.00 Uhr „Kantate“ – Musikalischer Gottesdienst zum neuen Gesangbuch EGPlus mit Pfarrer Helmut Bernhard und Kantorin Wiebke Friedrich 17.00 Uhr „Unser neues Gesangbuch“ – Mitsingkonzert mit den Musikgruppen der Stadtkirchengemeinde, Leitung Kantorin Wiebke Friedrich 10.00 Uhr Kindergottesdienst		Mittwoch, 02.05. 18.30 Uhr Posaunenchor Jungbläser 19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern. Donnerstag, 03.05. 18.45 Uhr Kammerorchester „DEKANTAS“ Proben finden im ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 11 statt.	
Montag, 30.04. 19.30 Uhr Kantorei, evangelisches Gemeindehaus			
Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd und Berkach			
GROSS-GERAU SÜD Sonntag, 29.04. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst		BERKACH Sonntag, 29.04. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe	
Evangelische Kirchengemeinde Nauheim			
Sonntag, 29.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, mit Pfarrerin Stefanie Bischof Montag, 30.04. 18.45 Uhr Teamertreff Mittwoch, 02.05. 15.00 Uhr Gustav-Adolf-Frauenkreis 17.15 Uhr Kinderchorprobe 18.00 Uhr VCP Gitarrenkurs		Donnerstag, 03.05. 17.00 Uhr VCP Siebenschläfer 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung Freitag, 04.05. 15.00 Uhr Kindergruppe Kir(s)chenkids 17.00 Uhr VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren 19.15 Uhr VCP Stammesleitung	
Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim			
TREBUR Sonntag, 29.04. 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen mit Pfarrer Benjamin Krieg Montag, 30.04. 18.00 Uhr Yoga für Frauen Mittwoch, 02.05. 06.00 Uhr Yoga für Männer		18.00 Uhr Kirchenchor Freitag, 04.05. 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim ASTHEIM Sonntag, 29.04, 08.30 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Barbara Stein	
Evangelische Kirchengemeinde Wallerstädten			
Sonntag, 29.04. 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen in der Kirche			
Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand			
Sonntag, 29.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Einsegnung zur Silbernen Hochzeit von Horst und Heike Staengle Pfarrer Markus Paul Gärtner Musikalische Mitwirkung MGV Eintracht Montag, 30.04. 20.00 Uhr Clubfrauen		Mittwoch, 02.05. 19.00 Uhr bibel um sieben – ein Bibelgesprächskreis 20.00 Uhr Besuchsdienstkreis Freitag, 04.05 09.30 Uhr Vormittags-Spielgruppe „Kleine Mäuse“	

TIER DER WOCHE

Murphy mag Menschen und Hündinnen

Der fröhliche Murphy, geb. etwa 2012, kam ins Tierheim, weil sein Besitzer sich nicht richtig um ihn kümmern konnte. In seinem alten Zuhause lebte er mit einem anderen Rüden zusammen, der ihn nicht mochte und so musste er oft auf den Balkon ausweichen. Daher resultiert wohl auch seine Abneigung gegen andere Rüden. Mit Hündinnen ist Murphy aber gut verträglich und bei Menschen ist er eine wahre Knutschkugel, lieb und fröhlich.



Murphy hat es verdient, endlich ein schönes Zuhause zu bekommen, wo sein Körbchen in einem Wohnzimmer steht. Rassebedingt sollten in seinem neuen Zuhause nicht allzu viele Treppen zu steigen sein.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte schriftlich an Claudia Kemmler: claudia.kemmler@web.de, oder telefonisch über die Nummer: 0162 2689743 oder kommen einfach während der Öffnungszeiten (Di., Mi. und Fr. 15-17 Uhr, Sa. 13-16 Uhr und So. 11-13 Uhr) im Tierheim Rüsselsheim, Stockstraße 60, 65428 Rüsselsheim vorbei. ggf

Gartenwelten

Jetzt schon vormerken!

16./17. Juni 2018
Dieburg - Im Schlossgarten

udvm.de/messen/gartenwelten-dieburg-2018/

